

ANORDNUNG
Für meine Angehörigen



BÖNZLI
BESTATTUNGEN

Impressum

Herausgeberin:

Bönzli Bestattungen AG

Burgstrasse 20, PF 2052, 3601 Thun

Tel. 033 223 24 09

Fax 033 243 38 62

office@boenzli-bestattungen.ch

www.boenzli-bestattungen.ch

Druck und Vertrieb der Anordnung

«Für meine Angehörigen» exklusiv bei:

© Bönzli Bestattungen AG 2015



Inhaltsverzeichnis

Vorwort _____	4
Meine persönlichen Angaben _____	5
Meine Bestattungswünsche _____	6
Pfarrer / Redner _____	7
Todesanzeige / Leidzirkulare _____	8
Adressliste _____	9
Meine Ausweise _____	10–11
Notar / Nachlassregelung _____	12
Patientenverfügung _____	13–14
Vollmachten _____	15

VORWORT

Sie haben Mut gefasst, über Ihre letzte Reise nachzudenken, sie abzuwägen und herauszufinden, wie Sie sich diese vorstellen würden. Diese Wünsche können sich kurzfristig wieder ändern. Haben Sie keine Hemmungen, darauf einzugehen und dies mitzuteilen. Hierbei entscheiden allein Sie.

Die einen Menschen möchten bis zum Ende ihre Fragen und Gefühle mitteilen können. Andere wollen den Tod lieber schweigend erwarten. Wie weit es möglich und wohltuend ist, die aufkommenden starken Gefühle auszudrücken und zu teilen oder nicht, Formen und Rituale zu wünschen oder abzulehnen, um mit der Situation besser fertig zu werden, ist allein Sache jeder beteiligten Person. Das Gespräch darüber hilft, sich gegenseitig zu achten und Entscheide zu respektieren.

Unsere Erfahrung zeigt, dass das Loslassenkönnen und Abschiednehmen für alle Beteiligten oft erträglicher wird, wenn diese Fragen geregelt sind.

Sie können auf uns zählen, wir geben Ihnen gerne Auskunft, beraten Sie bei Ihnen zu Hause oder in unserem Büro. Dank Jahrzehnte langer Erfahrung sind wir in der Lage, kompetent über die vielfältigen Gestaltungs- und Bestattungsmöglichkeiten in der Region zu informieren und diese auch auszuführen.

Hansruedi Bönzli
Firmengründer

Hans-Jörg Tschannen
Geschäftsführer

MEINE PERSÖNLICHEN ANGABEN

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ Ort _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Heimatort _____

Zivilstand _____

Konfession _____

Datum der Standesänderung _____

Vorname des Ehegatten _____

Geburtsname des Ehegatten _____

Name & Vorname des Vaters _____

Name & Vorname der Mutter _____

Geburtsname der Mutter _____

MEINE BESTATTUNGSWÜNSCHE

Aufbahrung

- ja, ich wünsche eine Aufbahrung Aufbahrung auf dem Friedhof
 nein, ich will keine Aufbahrung Aufbahrung zu Hause
 Aufbahrung mit eigenen Kleidern

Trauerfeier

- ja, ich wünsche eine Trauerfeier Ort: _____
 nein, ich will keine Trauerfeier

Bestattungsart

- Erdbestattung Kremation

Beisetzungsort

- Friedhof meines Wohnortes Beisetzung im See
 Friedhof: _____ Beisetzung im Wald
 Beisetzung im Gebirge

Grabart auf Friedhof

- Sargreihengrab Familiengrab
 Urnenreihengrab Urnenhaingrab
 Urnennischengrab
 Gemeinschaftsgrab best. Grab: _____

Blumenschmuck

- ja, ich wünsche Blumen Spenden anstelle von Blumen

Meine Bestattung wird durch folgende Person organisiert

Folgendes Bestattungsinstitut soll meine Bestattung durchführen

PFARRER / REDNER

mein Pfarrer / meine Pfarrerin

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

mein Redner / meine Rednerin

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

folgender Religion / Glaubensgemeinschaft gehöre ich an

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

in meiner Trauerfeier sind enthalten

Lebenslauf

Eigenschrift

kein Lebenslauf

von Angehörigen verfasst

Solist

Instrument: _____

Musikwunsch: _____

Gesang: _____

Ritual: _____

TODESANZEIGE / LEIDZIRKULARE

Einladungen

- alle rechtzeitig einladen
- nur den engsten Kreis einladen
- Publikation erst nach Beisetzung
- keine Publikation erwünscht

Leidzirkular

- komplette Eigenschrift, liegt bei
- kein Leidzirkular
- Spruch nach Vorlage, liegt bei
- Text nach Ermessen der Angehörigen

Todesanzeige in Zeitung

- Thuner Amtsanzeiger
- Thuner Tagblatt
- BZ Gesamtausgabe (enthält BZ, Bund, Thuner Tagblatt, Berner Oberländer, u.a.)
- andere Zeitung: _____
- keine Todesanzeige in Zeitung
- Thuner Tagblatt & Berner Oberländer

Danksagungskarten

- komplette Eigenschrift, liegt bei
- keine Danksagungskarten
- nur Todesanzeige & Danksagung in Zeitung
- Text nach Ermessen der Angehörigen
- nur Danksagung in Zeitung

Danksagung in Zeitung

- Thuner Amtsanzeiger
- Thuner Tagblatt
- BZ Gesamtausgabe (enthält BZ, Bund, Thuner Tagblatt, Berner Oberländer, u.a.)
- andere Zeitung: _____
- keine Danksagung in Zeitung
- Thuner Tagblatt & Berner Oberländer

MEINE AUSWEISE BEFINDEN SICH ...

Pass

Niederlassungsausweis

Geburtsschein:

Familienbüchlein

Scheidungsurkunde

Aufenthaltsbewilligung

Wohnsitzbescheinigung

Besonderes

WEITER BEFINDEN SICH...

... mein Testament bei:

... meine Versicherungspolice:

... meine AHV-Stelle:

... meine Pensionskasse:

... meine Krankenkasse:

... meine Ersatzschlüssel bei:

Notizen:

NOTAR / NACHLASSREGELUNG

Mein Notar:

Adresse:

Telefon:

Siegelungsamt:

Name:

Telefon:

Mein Beistand und/oder Willensvollstrecker:

Name:

Adresse:

Telefon:

Notizen:

PATIENTENVERFÜGUNG

Ich verlange von allen mich behandelnden Ärzten, dass mein Selbstbestimmungsrecht in jedem Fall respektiert wird. Falls meine Urteils- und Entscheidungsfähigkeit durch Unfall oder Krankheit beeinträchtigt ist, will ich, dass meinem Willen in folgenden Punkten Folge geleistet wird.

(bitte ankreuzen)

- ich will nicht, dass Massnahmen ergriffen werden, die nur das Sterben oder Leiden verlängern
- ich will genügend Schmerzmittel erhalten, selbst wenn dadurch das Sterben beschleunigt wird
- ich will, sofern für meine Angehörigen zumutbar, zu Hause sterben
- ich will keine Organe, Gewebe und Zellen (oder Teile davon) empfangen
- ich will keine Organe, Gewebe und Zellen (oder Teile davon) spenden
- ich will nur folgende Organe von einer Spende ausschliessen:

(Gespendet werden können Lungen, Herz, Bauchspeicheldrüse, Nieren, Dünndarm, Leber, Haut, Herzklappen, Blutgefässe, Gehörknöchelchen, Augen-Hornhaut; Stand 2010)

- ich lasse keine Experimente und Untersuchungen zu Forschungszwecken, Fotografien oder Lehrvorführungen an meinem sterbenden oder toten Körper zu
- ich lasse keine Obduktion zu (ausser in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen)

...weiter siehe Rückseite

PATIENTENVERFÜGUNG

Alle mich behandelnden Ärzte sowie das Pflegepersonal ermächtige und verpflichte ich, die unten aufgeführten Vertrauenspersonen sofort vollumfänglich über meinen Zustand zu informieren und in sämtliche Entscheidungen (lebensrettende Sofortmassnahmen ausgenommen) mit einzubeziehen.

Die nachfolgend aufgeführten Vertrauenspersonen bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie von dieser Verfügung Kenntnis genommen haben. Sie bestätigen auch, dass ich diese Verfügung bei absoluter geistiger Frische und nach reiflicher Überlegung verfasst und unterzeichnet habe.

Die bevollmächtigten Vertrauenspersonen:

Name _____
Vorname _____
Adresse _____

Telefon _____
Ort, Datum _____
Unterschrift _____

Name _____
Vorname _____
Adresse _____

Telefon _____
Ort, Datum _____
Unterschrift _____

Das Arztgeheimnis soll diesen Personen gegenüber nicht gelten. Für die Hilfe und Zuwendungen, die mir ein menschenwürdiges Sterben ermöglichen, danke ich allen Beteiligten.

Vorsehen Sie diese Patientenverfügung jährlich mit einer neuen Unterschrift

Ort, Datum _____
Unterschrift _____

Ort, Datum _____
Unterschrift _____

Ort, Datum _____
Unterschrift _____

Ort, Datum _____
Unterschrift _____

VOLLMACHTEN

Meine Vertrauensperson ist:

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Meine Vollmacht hat:

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Meine Vollmacht über den Tod hinaus hat:

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Hiermit bestätige ich diese Vollmachten:

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

vertrauliche Angaben für den Abschluss meiner Lebensreise